

# „Ziehen eine positive Bilanz“

## Heimische Skispringer überzeugten beim Bayrischen Schülercup

### Rückerhausen/Haselbach.

Auf Einladung des Bayrischen Skiverbandes nahmen kürzlich neun Skispringer aus Rückerhausen, Winterberg und Meinerzhagen am Schüler-Cup in der Röhn teil.

Zusammen mit ihren Trainern Alfred Grosche (SK Winterberg) und Thomas Wunderlich (SC Rückerhausen) stellten sie sich am Fuße des Kreuzberges der harten Konkurrenz aus Bayern. Wie schon im vergangenen Jahr sollte ihre Teilnahme für den Westdeutschen Skiverband (WSV) als Ländervergleich dienen. Und die heimischen Nachwuchsspringer mussten den Vergleich mit ihren als stark eingestuften Kontrahenten aus Bayern nicht scheuen.

Die Wettkämpfe im Spezialspringen und in der Nordischen Kombination wurden in Haselbach auf den drei Kreuzbergschanzen (K16, K30 und K50 Meter) ausgetragen, sowie auf der angrenzenden Wald-Crossstrecke. Beim Skispringen gingen insgesamt 86 Schüler an den



*Der Ausflug nach Bayern wurde für die heimischen Skispringer zu einem großen Erfolg.*  
Foto: Verein

Start und legten mit ihren Ergebnissen die Zeiten für den späteren Verfolgungs-Crosslauf fest.

In der Nordischen Kombination belegten die Schüler Silas Wied (S9) und Mika Wunderlich (S10) vom SC Rückerhausen jeweils den 2. Platz in ihren Altersklassen. Zwar hatte sich Mika Wunderlich im Skispringen souverän an der Spitze platziert, musste sich jedoch im Crosslauf seinem Kontrahenten Benedikt Gräbert aus Oberaudorf um 27,4 Sek. geschlagen ge-

ben. Jolina Moczarski (S11) vom SK Winterberg holte sich in ihrer Mädchenklasse den 1. Platz. Lukas Wied (S11) und sein Teamkollege Janosch Wunderlich (S12) vom SC Rückerhausen erkämpften sich dritte Plätze in ihren Altersklassen.

Bemerkenswert waren die guten Zeiten im Crosslauf, wodurch besonders die beiden Weitenjäger Silas und Janosch einige Ränge aufholen konnten. Auch Torbein Wunderlich (S13) vom SC Rückerhausen

ließ mit der zweitschnellsten Laufzeit ins Ziel und verbesserte sich dadurch auf den 5. Platz in der Gesamtwertung.

Lenard Kersting vom SK Winterberg landete im Skispringen auf dem 3. Rang und schaffte es dank seiner starken Laufleistung noch auf Platz 1. Felix Klauke vom SK Winterberg errang den 10. Platz in seiner Altersklasse S14/S15. Simon Spiewok (S13) vom SK Meinerzhagen nahm als einziger WSV-Athlet ausschließlich am Spezialspringen teil und schaffte es auf der großen K50-Schanze auf den beachtlichen 2. Platz.

„Wir sind sehr zufrieden mit den Leistungen unserer Sportler und können eine positive Bilanz ziehen. Immerhin landeten sieben von neun unserer Springer auf einem der heiß begehrten Podestplätze“, resümierte Trainer Thomas Wunderlich. Fast alle Skispringer des WSV haben sich in ihren Altersklassen vorne behaupten können und blicken jetzt hoffnungsvoll auf die weiteren Wettkämpfe.